

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

## Ärzte geben Einblick in die eigene Gesundheit

In dieser Ausgabe: Die Herbstedition der Sonderbeilage »Gesundheit ist für alle da«

25. OKTOBER 2017

WOCHHE 43  
HE/AUFLAGE 18.656  
GESAMTAUFLAGE 84.613  
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

### INHALT:

Endspurt vor dem Schätzle-Markt Seite 3  
Buntes Herbstkonzert des Hohenhewenchors Seite 3  
Büchermarkt für Leseratten in Engen Seite 5  
Wechsel in der HJW-Spitze in Gailingen Seite 5  
Überzeugender Wahlerfolg für Benjamin Mors Seite 16

### ZUR SACHE:



### Großartig

Mit einem lachenden und weinenden Auge sieht Engens Bürgermeister Johannes Moser die Wahl seines Kämmerers zum neuen Bürgermeister von Steißlingen. Benjamin Mors, 26 Jahre jung, eroberte die Steißlinger mit seiner erfrischenden Art und seiner Kompetenz im Sturm. Er heimste überwältigende 77,9 Prozent der Wählerstimmen ein und wurde von Bürgern und künftigen Bürgermeisterkollegen gleichermaßen herzlich willkommen geheißen. »Wir verlieren einen großartigen Mitarbeiter – gewinnen aber einen guten Bürgermeister, sinnierte Moser. Erfreut zeigt sich auch Tengens Stadtoberhaupt Marian Schreier nach der Wahl seines neuen Kollegen: »Jetzt bin ich nicht mehr der Jüngste im Kreis der Bürgermeister«.

Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

In der Herbstedition der Sonderbeilage »Gesundheit ist für alle da« berichten Ärztinnen und Ärzte aus dem WOCHENBLATTLAND erstmals darüber, wie sie mit eigenen gesundheitlichen Problemen umgehen beziehungsweise umgegangen sind.

Oder aber verraten ihre persönlichen Tipps, um gesund und vital zu bleiben. Hintergrund der Aktion ist Leserinnen und Lesern zu zeigen, dass auch Ärzte, Therapeuten und Spezialisten nicht vor Krankheiten befreit sind. Gleichzeitig sollen die Beiträge dazu ermutigen, immer nachzufragen und niemals aufzugeben – auch wenn der Weg zur Gesundheit noch so steinig ist. Denn das sollte uns unsere Gesundheit auf jeden Fall wert sein!

### Informative Fachartikel

Darüber hinaus hält die neue Beilage jede Menge spannende Interviews, informative Fachartikel sowie wertvolle Informationen zum Thema bereit. Im Interview mit Dr. Hashemi (S. 3) erfahren Leserinnen und Leser auf was sie bei der Behandlung achten müssen und warum es sich im Zweifelsfall lohnt, stets noch eine zweite

### Mühlhausen-Ehingen

#### Treffpunkt für Senioren

Sie sind aktiv und engagiert, machen Musik, surfen im Internet und treffen sich zu allerlei Unternehmungen: Die Senioren in Mühlhausen-Ehingen. Maßgeblich beteiligt am regen Miteinander ist der Seniorenarbeitskreis, der am Mittwoch, 8. November, alle Senioren in die Eugen-Schädler-Halle nach Ehingen einlädt. Ab 14.30 Uhr beginnt der Rückblick auf das vergangene Jahr, die Seniorenmusik spielt auf und das bewährte Team des SV Mühlhausen verwöhnt die Besucher mit Kaffee und leckerem Kuchen.

redaktion@wochenblatt.net

### Orsingen

#### JUBILÄUM

Ein echtes Traditionsunternehmen in Orsingen feiert dieses Jahr sein großes Firmenjubiläum. Seit 55 Jahren steht das Malergeschäft Kamenzin für Qualität bei allen Dienstleistungen rund um das Maler- und Lackiererhandwerk. Dabei ist das Unternehmen auch noch ein echter Familienbetrieb. Mehr dazu auf den Seiten 14/15.



In dieser Ausgabe mit dabei: Die Herbstedition der WOCHENBLATT Sonderbeilage »Gesundheit ist für alle da« mit vielen Tipps, Ratschlägen und auch Geschichten darüber, wie Ärzte selbst gesund bleiben wollen.

ärztliche Meinung einzuholen.

#### Keine Angst vorm Zahnarzt

Auf den Zahn gefühlt berichtet die Singener Zahnärztin Dr. Marina Jurt auf Seite 7, wie sie ihren Patienten die Angst vor

dem Zahnarzt nimmt. Zahntechnisch weiter geht es im Artikel auf Seite 2, in dem Dr. Petra Gundlach und Dr. Stephanie Möhrle den Lesern verraten, warum die jüngst eröffnete Radolfzeller Zahnarztpraxis »allDENTes« ihrem Namen alle Ehre macht.

#### Neue Kraft, Vitalität und Stärke

Auf Seite 4 geht es darum, warum ausreichend Wassertrinken so wichtig ist und wie die »Sanguinum Stoffwechselkur« zu neuer Kraft, Vitalität und Stär-

### Engen / Aach

## Gemeinsam feiern Reformationsfest am 31. Oktober

Der 31. Oktober 2017 ist für die Evangelische Kirche ein besonderer Tag: Zum 500. Mal jährt sich der Thesenanschlag Martin Luthers an die Schlosskirche zu Wittenberg, mit dem er die Reformation einläutete. Dieses Jubiläum wird von der ganzen Evangelischen Kirche festlich begangen und der 31. Oktober 2017 wurde einmalig zum deutschlandweiten Feiertag erklärt. Auch die Kirchengemeinden Aach und Engen feiern diesen Anlass gemeinsam mit einem Gottesdienst am Dienstag 31. Oktober um 11 Uhr in

der Engener Auferstehungskirche. Beteiligt sind ein Team von Ehrenamtlichen sowie die beiden Pfarrer Kiesebrink und Wurster. Im Mittelpunkt steht die Leitfrage: »Wie sieht evangelisches, wie sieht christliches Profil heute aus? Wie kann der Glaube, den Martin Luther so betont hat, heute zeitgemäß verkündet werden?« Die beiden Kirchengemeinden laden Christen beider Konfessionen zu diesem Anlass herzlich ein. Nach dem Gottesdienst findet ein geselliges Beisammensein statt.

redaktion@wochenblatt.net

### 📰 LETZTE MELDUNG

## Keine Böller mehr in Engens Altstadt

In Sorge um den Erhalt ihrer schmucken, historischen Altstadt und zur Sicherheit der Bürger beschloss der Engener Gemeinderat gestern Abend das Abbrennverbot für Raketen, Böller und Feuerwerksbatterien auch an Silvester und dem 1. Januar in der Altstadt. In den letzten Jahren häuften sich die Klagen von Bürgern über das wilde Abbrennen von Feuerwerkskörpern, die einen Brand mit erheblichen Schäden verursachen könnten. »Wir wollen keine Spielverderber

sein, aber die Gefahr ist einfach zu groß«, erklärte Axel Pecher vom Ordnungsamt. Aufgrund dieser Gefährdung folgte der Gemeinderat mit dem Abbrennverbot nun dem Beispiel historischer Städte wie Konstanz, Tübingen, Rottweil und Meersburg. Künftig sollen Schilder auf das Verbot hinweisen und alternativ können im Stadtgarten Feuerwerke abgebrannt werden, schlug Pecher vor.

Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

- Anzeige -

**Der schnelle Kredit**

**InterPfund**

**Pfandkredit & Goldankauf**  
**Ihr Leihhaus in Singen**

**ALDI SÜD**

### Singen

#### OKTOBERFEST

Es hat inzwischen Tradition, das Oktoberfest beim Singener Autohaus Bach im November. Vom 3. bis 5. November kann es hier so richtig zünftig werden in der vierten Auflage, zumal die berühmten »Grafenberger« erneut für zwei Auftritte am Freitag und Samstag zugesagt haben. Mehr dazu auf den Seiten 16/17.

**TOP RECHTSANWALT 2017**  
**ERBRECHT**  
**FOCUS**  
DEUTSCHLANDS GROSSE ANWALTSLISTE

**RUBY SCHINDLER**

Villingen, Radolfzell, Rottweil, Stuttgart  
www.ruby-erbrecht.de  
78315 RADOLFZELL  
Höllturm passage 5,  
Tel. 0 77 32 / 9389724

Gottmadingen

KSV-Ringer feiern  
Herbstmeisterschaft

In einem spannenden Kampf sicherte sich der KSV Gottmadingen mit einem 20:15-Erfolg die Herbstmeisterschaft beim direkten Verfolger AC Gutach Bleibach im Schwarzwald. Die Vorzeichen standen nicht optimal für die Hegauer, da Volker Hirt nicht auf den gesamten Kader zurückgreifen konnte. Umso wichtiger war in diesem Kampf der Teamgeist der Gottmadinger Ringer. Bei der aufgebotenen Mannschaft war dieser und der Siegeswille zu spüren und so entschied Semih Bosyan den Kampf in der letzten Begegnung zu Gunsten der Hegauer.

Die KSV-Ringer erwischten einen guten Start: Florin Gavrilanahm die Punkte bereits auf der Waage mit und Rolf Keller hielt seinen Kampf lange offen, musste sich jedoch am Ende knapp mit einem Punkt geschlagen geben. Die knappe Punktniederlage war für die Hegauer dann aber fast wie ein Punktgewinn.

Hannes Zuber legte mit einem Schultersieg nach, bevor die Gastgeber ihre stärksten Ringer auf die Matte schickten. Vitalij Pustowit und Jannik Köpsel unterlagen deutlich, so führten die Gastgeber zur Pause mit 8:9.

Einen starken Kampf sahen die Zuschauer nach der Pause. Daniel Weh wehrte sich nach Kräften gegen Davit Arobelize, konnte eine Niederlage jedoch

nicht verhindern. Er unterlag 12:5 nach Punkten.

Auch Michael Kampka verlor deutlich, bevor Artur Stang die Chance nutzte und mit einem Schultersieg den KSV Gottmadingen wieder heranbrachte. Yan Ceban konnte ebenfalls mit einem Schultersieg die Gottmadinger Ringerriege vor dem letzten Kampf mit einem Punkt in Führung bringen. Den gewann Semih Bosyan dann kurz vor dem Pausenpfeiff durch technische Überlegenheit.

Mitgereiste Fans feierten den Punktgewinn nach spannenden Kämpfen. Die Hegauer haben mit dem Sieg beim Verfolger einen großen Schritt in Richtung Aufstieg gemacht und stehen zur Halbzeit verlustpunktfrei an der Spitze der Verbandsliga Südbaden.

Am kommenden Samstag, 28. Oktober, tritt die Mannschaft dann bei der WKG Weitenau Wieslet zum ersten Rückrundenkampf an.

Die zweite Mannschaft punktete in Taisersdorf mit 11:16, bleibt auf dem zweiten Tabellenplatz und ringt kommende Woche in Hardt.

Die zweite Schülermannschaft konnte in Taisersdorf einen Sieg gegen die Gastgeber erkämpfen, musste sich aber der Mannschaft aus Singen knapp geschlagen geben.

Mehr Informationen gibt es auf der Homepage der Ringer unter [www.ksv-gottmadingen.de](http://www.ksv-gottmadingen.de).

Elzach/Singen

Nachwuchs  
verliert Punkte



Der Radball Nachwuchs Matteo Till Petrillo (links), Timon Beuscher. sub-Bild: Verein

Vergangenen Samstag fand in der Steinberghalle in Elzach/Prechtal der 2. Spieltag zur Verbandsrunde im Radball für den Nachwuchs statt. Die Singener traten in einer geänderten Besetzung auf, sodass Matteo Till Petrillo das Tor übernahm und der Ersatzspieler Timon Beuscher als Feldspieler agierte. Das erste Spiel gegen die Heimmannschaft Prechtal 3 hatte das INPOTRON Team gut im Griff und ging durch einen Schuss von Beuscher in Führung. Trotz weiterer guter Chancen blieb es beim 1:0 für Singen.

Frisch motiviert ging man die zweite Partie gegen Öflingen 1 an. Hier merkte man aber schon die Erfahrung der Öflinger, die schon in der 2. Saison spielten und Beuscher/Petrillo mussten sich mit einem 1:4 geschlagen geben.

Beim letzten Spiel dieses Spieletages gegen die aktuell Erstplatzierten der Verbandsrunde, Prechtal 1, war der Respekt zu groß vor den Lokalmatadoren und zu viele Fehler der Singener führten zu einer weiteren Niederlage mit 0:4. Somit fallen Beuscher/Petrillo aktuell auf den 5. Gesamtrang in der Verbandsrunde zurück. Der nächste Spieltag findet am 18. November in Konstanz statt.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

Beuren

Hilfe für  
Moldawien

Die Katholische Frauengemeinschaft führt am Mittwoch, 25. Oktober, von 15 bis 19 Uhr und am Donnerstag, 26. Oktober, von 9 bis 11 Uhr im Pfarrhaus Beuren, Kirchstraße 11, eine Sammelaktion zu Gunsten der Menschen in der Republik Moldau durch. Gesammelt wird Bekleidung für Damen, Herren, Jugendliche und Kinder, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, Wolldecken, Brillen und Musikinstrumente. Achtung: Schuhe, Gardinen und Spielsachen können nicht angenommen werden. Ebenfalls benötigte Geldspenden für den Transport bitte auf das Konto Pro Humanitate, Hilfe für Moldawien, IBAN 16 6925 0035 0003 6363 62 bei der Sparkasse Hegau – Bodensee oder in bar bei der Aktion übergeben.

Singen

Reise-Englisch  
für Senioren

Im nächsten Urlaub ihr Essen auf Englisch bestellen? Die Sprachidee Kleiner Regenbogen bietet ab November 2017 wieder neue Reise-Englischkurse für Senioren an. In einer kleinen Gruppe lernen sie typische Urlaubssituationen, kleine Dialoge und Small-Talk und viel englischen Reisewortschatz. Vormittagskurse im Servicehaus Sonnenhalde Singen starten ab Mittwoch, 8. November für berufstätige Teilnehmer in der Hauptstraße 16 ab Dienstag, 7. November, 18 Uhr.

Info und Anmeldungen: Sabine Engel Tel. 07731/5060442, [info@sprachenlernen-singen.de](mailto:info@sprachenlernen-singen.de).



WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 0 77 31/88 00-0  
Telefax 0 77 31/88 00-36  
Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preislise Nr. 49 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im   

Gottmadingen



Der Adonia-Projekt-Chor ist am 1. November in der Eichendorffhalle in Gottmadingen zu sehen. swb-Bild: pr

Josef im Chor  
Adonia-Musical am 1. November

70 junge Menschen, vereint als Adonia-Projektchor und Band führen am Mittwoch, 1. November, um 19.30 Uhr, in der Eichendorffhalle in Gottmadingen das neue Musical »Josef« auf. Die 70 Mitwirkenden haben sich für ein Musicalcamp angemeldet und vor zwei Monaten CD und Noten des Musicals erhalten, um die Lieder bereits zu Hause zu üben. In einem intensiven Probecamp wird das 90-minütige Programm einstudiert. Und das Ergebnis ist erstaunlich: Die Jugendlichen sind nicht nur hoch motiviert und begabt, ihre Auftritte begeistern auch durch eine hohe Professionalität.

Das Musical, welches die Jugendlichen auf die Bühne bringen erzählt die biblische Geschichte von Josef, der von seinen eifersüchtigen Brüdern beinahe umgebracht, und als Sklave nach Ägypten verkauft wird. Später landet er dort unschuldig im Gefängnis. Doch Josefs

Geschichte ist noch nicht zu Ende. Wie aus dem Nichts wird er zum zweithöchsten Mann des Landes. Weise, erfolgreich und mächtig. Doch der Schmerz bleibt: Der Verlust seiner Heimat, der Hass seiner Familie. Die biblische Geschichte von Josef und seinen Brüdern bietet alles, was ein Musical braucht. In zwölf brandneuen Songs haben die Komponisten von Adonia ein emotionales Stück geschrieben, das alle Generationen in seinen Bann zieht, begeistert und berührt. Seit 2001 steht Adonia für ganz besondere Musicalerlebnisse: Dieses Jahr sind viele regionale Adonia-Projektchöre mit mehr als 3.500 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von 600 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern unterwegs. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung erwünscht.

Weitere Infos unter [www.adonia.de](http://www.adonia.de).



**„Jacke wie Hose“**  
- der Kleiderladen  
in Singen, Ringstraße 18 a  
Tel.: 07731 / 9212252

**Ein Kauf von Bekleidung für Jedermann**  
Samstag  
11. November 2017  
10.00 - 15.00 Uhr

**„Tag der offenen Tür“**  
- alles zum halben Preis!!!



**Deutsches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Landkreis Konstanz e.V.



Rotary Club  
Singen



Kinderschancen Singen e.V.



Ortsverein  
Singen



**MUSIKSCHULE**  
**musik FORUM 2**  
HEIDRICH & HASSLER  
Instrumental- und Gesangsunterricht  
Kinder | Jugendliche | Erwachsene



**MUSIKSCHULE**  
**MUSIKSCHULE**  
**MUSIKSCHULE**  
Eckehardstr. 32a 78224 Singen  
fon: 07731 / 6 63 17  
[www.musikschule-musikforum2.de](http://www.musikschule-musikforum2.de)



**HERTRICH**  
**METZGEREI**  
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

**Bierschinken**  
mit viel magerer Schinkeneinlage – auch als Fleischkäse oder in der Portion  
100 g  
**1,39**

**Hohentwieler Lammsalami**  
aus 100% Hohentwieler Lamm gefertigt, mit Rosmarin verfeinert  
100 g  
**1,49**

**Bauernschinken**  
der saftige Kochschinken mit kleinem Fettrand  
100 g  
**1,55**

**Bierknacker**  
herzhaft gewürzt – idealer Snack das Paar  
**1,39**

**Schweinehüfte**  
am Stück als magerer Braten oder als Steak geschnitten  
100 g  
**0,99**

**Hackfleisch**  
Rind/Schwein und gemischt, laufend frisch durchgedreht  
100 g  
**0,79**

**Kalbsroulade**  
gefüllt mit feiner Füllung aus Kalbsbrät/Champignons und Petersilie  
100 g  
**2,08**

**Hähnchen-Brustfilet**  
für die leichte Küche – schöner Zuschnitt  
100 g  
**1,18**



Handwerkstradition  
seit 1907



**NEUERÖFFNUNG**  
am **28.10.2017**  
**Eröffungsangebot:**  
**jede Pizza 5,- €**  
Zu jeder Speise 1 Getränk gratis.  
Angebot gilt v. 28.10. – 04.11.2017  
Schlossstr. 41, 78259 Mühlhausen-Ehingen



**DENZEL**  
**METZGEREI**  
SEIT 1907  
SCHWARZWALDSTRASSE 22  
TELEFON 07731/62433  
[WWW.DENZEL-METZGEREI.DE](http://WWW.DENZEL-METZGEREI.DE)

**Diese Woche: Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltingen**

**immer ein leichter Genuss**  
**Hähnchenkeulen**  
100 g € 0,59

**das darf in keinem Kühlschrank fehlen**  
**Hackfleisch**  
gemischt, mager  
100 g € 0,74

**AKTION AKTION AKTION**  
**Schweineschnitzel**  
mager und zart  
100 g € 0,99

**unsere hausgemachte Spezialität**  
**Krakauer**  
auch als Käsekrakauer  
100 g € 1,09

**lecker aufs Brot**  
**feine und grobe**  
**Mettwurst**  
100 g € 1,09

**für Genießer**  
**Sauerbraten**  
nach alter Rezeptur eingelegt  
100 g € 1,49

**wir machen Ihnen Feuer mit**  
**Teufelssalat**  
magerer kalter Braten pikant angemacht  
100 g € 1,39

**den mögen alle**  
**Denzel's**  
**Brühwurst-Aufschnitt**  
nach Ihren Wünschen geschnitten  
100 g € 1,49

**von Jäger Marcus Egli**  
**frisches**  
**Hirschkalb**  
vom Flechtinger Höhenzug

**Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Gulaschsuppe, Gerstensuppe, Kürbissuppe, Schupfnudeln**

Tengen

# Mit Herzblut, Lederhose und einem Querdenker

## Der Endspurt vor der größten Sause am Randen, dem Schätzele-Markt läuft

Der Countdown läuft - in zwei Tagen wird der 727. Schätzele-Markt in Tengen den Randen wieder zum Beben bringen. Dann geht es nicht nur im Karussell des Vergnügungsparks rund, sondern auf dem gesamten Festplatz in Tengen, wo sich seit 40 Jahren tausende von Besuchern und Feierwilligen auf dem Rummelplatz, bei den Ausstellungen, auf dem Krämermarkt und im Festzelt tummeln und vergnügen. Passend zum Auftakt stimmen am Freitag ab 18 Uhr die »Muntermacher« im Festzelt auf die alljährlich größte Sause am Randen ein, ehe Bürgermeister Marian Schreier zum Hammer greifen wird, um mit dem obligatorischen »Ozapft ist« den Startschuss für vier Tage Volksfest pur zu geben. Das Stadtoberhaupt freut sich nach dem erfrischenden Auftakt auf den verbalen Schlagabtausch mit dem diesjährigen Festredner, Tübingens Oberbürgermeister Boris Palmer, auf der Mittelstandskundgebung am Samstag. Der Streikbare Grün-Politiker - Sohn des früheren Remstalrebells Helmut



Sie blicken voller Vorfreude auf den Schätzele-Markt am Wochenende in Tengen, von links: Bürgermeister Marian Schreier, Edwin Keller vom Gewerbeverein und Festwirt Alexander Stihl von der Stadtkapelle Tengen.

Palmer - gilt als Querdenker und ist nicht erst seit seinen Äußerungen zur Flüchtlingspolitik und seinem Buch »Wir können nicht allen helfen« in der eigenen Partei umstritten. »Boris Palmer ist kein klassischer Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen. Er ist alles andere als mainstream und me-

dial sehr präsent«, beschreibt Marian Schreier seinen Gast, der sich nicht scheuen wird, trotz seines lockeren Auftretens ans Eingemachte zu gehen. Handfest geht es auch bei Festwirt Alexander Stihl und seiner Stadtkapellen-Crew zu. Jedes Jahr aufs Neue stemmen die gut 40 Musiker - unterstützt von 380 Helfern - den Festmarathon über vier Tage im Zelt. In drei bis vier Schichten müssen sie anpacken, damit die 2.000 Besucher im Festzelt ne-

ben flotter Blasmusik auch Herzhaftes und Erfrischendes zur Stärkung bekommen. Hinzu kommen noch Auf- und Ab-

elektro-sofort.net

bauen, was zusätzliche Knochenarbeit ist. Doch der ehrenamtliche Einsatz lohnt sich, betont Alexander Stihl. Denn mit dem Gewinn können die Jugendausbildung der Tengerer Musiker, Probewochenenden und neue Instrumente finan-

ziert werden. Stihl setzt auf gleichbleibend hohe Qualität bei der Auswahl seiner musikalischen Gäste und auf den ursprünglichen Flair, der zunehmend von feschen Dirndeln und zünftigen Krachledernen bestimmt wird. »Die Gäste sollen gleich merken, dass hier Herzblut drinsteckt, wenn sie das Zelt betreten«, so der Festwirt. Ebenfalls auf Tradition und Qualität setzt die Gewerbeschau am Samstag (ab 11 Uhr) und Sonntag. Über 30 Aussteller zeigen die Vielfalt des Gewerbes in Tengen und im Hegau auf und präsentieren sich den Besuchern auch mit Vorträgen und Informationsveranstaltungen, weiß Edwin Keller vom Gewerbeverein. Die Bedeutung des Gesamtpakets »Schätzelemarkt« misst er nicht nur am Besucherstrom aus der ganzen Region, sondern ebenso an der Treue der Tengerer, die aus der ganzen Welt am letzten Oktoberwochenende



► TOLLE AKTION

»Unser Dorf soll wieder sauber werden« lautete das Motto einer Müllsammel-Aktion des Musikvereins Randegg in Zusammenarbeit mit einigen Jugendlichen und dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Ortsgruppe Gottmadingen. In den Gottmadinger Teilorten Randegg, Murbach und Petersburg sammelten sie gemeinsam den Müll an Wegen und Straßen ein, den andere in den vergangenen Monaten achtlos weggeworfen hatten. Im Bild die fleißigen Müllsammler, hintere Reihe von links Joachim Geyer (Vorsandssprecher BUND), Günter Speicher (Vorsandssprecher MV Randegg), Jonas Beck und Jan Bennecke. Vordere Reihe von links: Judith Beck, Jannick Hüttel und Fabian Schuler. swb-Bild: Jürgen Speicher

Welschingen



Die Sängerinnen und Sänger des Hohenhewenchors freuen sich schon jetzt auf ihr großes Konzert. swb- Bild: Verein

# Klingender Herbst

## Konzert des Hohenhewenchors

Der Hohenhewenchor probt derzeit intensiv auf sein Herbstkonzert am Samstag, 28. Oktober um 19.30 Uhr in der Hohenhewenhalle in Welschingen. Beim »Klingenden Herbst« gibt es einen besonderen Liedblock. Diesen singt der Chor zum Jubiläumsjahr »40 Jahre gemischter Chor«. Viele Überraschungen für die Zuhörer werden vorbereitet und so sind die Sängerinnen und Sänger schon voller Vorfreude auf dieses besondere Konzert. Es wirken mit, der Männerge-

sangverein Mühlhausen-Ehingen e.V. mit seinem Chorleiter Wilfried Heiser, der gemischte Chor Weil e.V. mit Chorleiterin Larissa Malikova, der Männergesangsverein »Eintracht Leipferdingen« mit seinem Chorleiter Tobias Hilbert, der Männerchor Singen e.V. mit seinem Chorleiter Siegfried Schmidgall und der Hohenhewenchor Welschingen unter der Leitung von Marianne Wikenhauser. Einlass zum Konzert ist ab 19 Uhr. redaktion@wochenblatt.net

Büsingen

# Lösung statt Problem

Als ein gelungenes Beispiel für eine grenzüberschreitende Lösungsfindung bezeichnete Büsings Bürgermeister Markus Möll den Vertrag zwischen dem Kanton Schaffhausen und der deutschen Exklave Büsing, der die Leistungen des Arbeitslosenhilfegesetzes auf arbeitslose Bürger mit Wohnsitz in Büsing ermöglicht. Sie können bis zu 18 Monate Arbeitslosengeld beziehen und zusätzlich vom Schaffhauser Sozialfonds profitieren, der ein weiteres halbes Jahr unterstützt, in dem intensiv Maßnahmen zur Rückführung in den Arbeitsmarkt durchgeführt werden. Dieser Fonds wird von Arbeitgebern, Arbeitnehmern, der Gemeinde und dem Kanton gespeist. Da Büsing aber nicht dem Kanton Schaffhausen angehört übernimmt die Gemeinde noch einen Teil von dessen Zahlung. Insgesamt beläuft sich die Fondsunterstützung für Büsing nun auf 15.500 Franken jährlich. Der Gemeinderat stimmte dem Vertrag zu, der binnen eines halben Jahr ausgehandelt wurde. Für Bürgermeister Möll waren die Vertragsverhandlungen einmal mehr exemplarisch dafür, »dass die Schweiz lösungsorientiert und Deutschland problemorientiert handelt.« Ute Mucha mucha@wochenblatt.net

Am **Weltspartag** erwarten Dich magische Zaubershows, bunte Ballonaktionen und spannende Geschichten beim Puppentheater. Lass Dir das nicht entgehen!

**Zauberer Mike Magic**  
in Singen, Erzbergerstraße 2a

**Clown Zappo**  
in Radolfzell, Marktplatz 3

**Puppenbühne Pfiffikus**  
in Stockach, Schillerstraße 8

Unsere zauberhaften Shows finden am 30. Oktober um 10:30, 14:30 und 16:00 Uhr statt.



Am 27. und 30. Oktober 2017 sind die KNAX- und Jugendspartage in Deiner Sparkasse Hegau-Bodensee.

sparkasse-hebo.de

Engen



Die Schüler der Klasse 6 mit ihrem Sportlehrer Stephan Pfau und einem Techniker von Fahrrad Graf Gottmadingen.

swb-Bild: Schule

Geschickt und sicher  
MTB-AG beim AF-Schulverbund

Premiere beim Anne-Frank Schulverbund in Engen: Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr eine Mountainbike-AG durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 lernten hierbei, wie man das Mountainbike technisch geschickt und sicher über unterschiedliche Hindernisse und Geländeformen fährt. Diese Fähigkeiten wurden durch Sportlehrer Stephan Pfau angeleitet, in Hindernisparcours und Spielformen geübt und in kleinen Touren um Engen gefestigt. Neben-

bei wurden physikalische Grundgesetze wie z.B. Hebel und Kräfte praktisch erfahren. Das Landesinstitut für Schulsport (LIS) hat dies durch das Bike-Pool-Projekt ermöglicht. Dabei hat der Schulverbund mit der Firma Fahrrad Graf in Gottmadingen einen neuen Kooperationspartner gewinnen können, welcher die Fahrräder zur Verfügung stellt. Am Ende des Jahres werden die Bikes zu sehr guten Preisen an die Schüler verkauft.

redaktion@wochenblatt.net

... wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen  
www.decker-bestattungen.de

**Notrufe / Servicekalender**

|                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                  |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Die Babyklappe Singen</b><br>ist in der Schaffhauser Str. 60,<br>direkt rechts neben dem<br>Krankenhaus an der<br>DRK Rettungswache.                                                                                                  | Bereitschaftsdienst der Engener<br>Stadtwerke: 07733/94 80 40<br><b>Tengen</b><br>Wasserversorgung:<br>Pumpwerk Binningen:<br>07739/309, 07736/7040<br>Am Wochenende/nachts:<br>0172/740 2007                                    |
| Krankentransport: 19222<br>Ärztlicher Notfalldienst: 116 117<br>Zahnärztlicher Notfalldienst:<br>01803/22255525<br>Giftnotruf: 0761/19240<br>Notruf: 112<br>Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111<br>08 00/11 10 222                         | <b>Gottmadingen</b><br>Wasserversorgung: 07731/908-0<br>(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)<br>tagsüber: 07731/908-125<br>Polizeiposten: 07731/1437-0<br>Polizei SH: 0041/52/6242424                                                  |
| Tierrettung: 0160/5187715<br>Familien- und Dorfhilfe<br>Einsatzleitungen:<br>Gottmadingen-Hilzingen-<br>Hegau-West 07734/934355<br>Thüga Energienetze GmbH:<br>0800/7750007*<br>(*kostenfrei)<br>Kabel-BW: 0800/8888112<br>(*kostenfrei) | <b>Hilzingen</b><br>Wasserversorgung: 0171/2881882<br>Schlatt a. R.: 0041/52/6244333<br><b>Gailingen</b><br>Wasserversorgung: 07731/908-0<br>(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)<br>tagsüber: 07731/908-125<br>Strom: 0041-52/6244333 |
| <b>Aach</b><br>Wassermeister Marcel Haas<br>07774/433<br>Elektrizitätswerk Aach, Störungs-<br>stelle Tuttingen: 07461/7090<br>Gemeinschaftsantenne,<br>Störungsstelle: 07731/820284                                                      | <b>Apotheken-Notdienste</b><br><b>0800 0022 833</b><br>(kostenfrei aus dem Festnetz)<br>und<br><b>22 8 33*</b><br>von jedem Handy ohne Vorwahl<br><b>Apotheken-Notdienstfinder</b><br>*max. 69 ct/Min/SMS                        |
| <b>Engen</b><br>Polizeiposten: 07733/94 09 0                                                                                                                                                                                             | <b>Tierärzte-Notdienste</b><br>28./29.10.2017<br>Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200<br>31.10./01.11.2017<br>Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938                                                                                        |
| <b>24-Std. Notdienst</b><br><b>WIDMANN</b><br>Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-<br>Verstopfung und Sturmschäden<br>07731/ <b>8 30 80</b> gew.                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                  |

Gottmadingen

Viel Spaß an der Platte  
Tischtennis-Aktions-Tag des TTS in der Hebelschule

Riesenspaß hatten die Schüler der 3. und 4. Klassen der Hebel- schule Gottmadingen beim Tischtennis-Aktionstag, den der örtliche Tischtennisverein TTS Gottmadingen gemeinsam mit der Schule durchführte. Über 150 Kinder folgten kreischend und staunend der Darbietung des extra angereisten Profi-Teams um Thomas Dick, ehe dann alle selbst den Schläger in die Hand nahmen und unter Anleitung des ganzen Übungsleiter-Teams des TTS Punkte sammeln konnten. »Eine tolle Show und eine Sportart die alle mitnimmt, egal ob Jungs oder Mädchen, jung oder alt«, lobte Konrektorin Anja Jedelhauser, die gemeinsam mit einigen ihrer Lehrerkolleginnen kurz entschlossen mitspielten. Teil des Koope-



Riesenspaß hatten die kleinen Tischtennis-Cracks beim TTS-Aktions- tag.

swb-Bild: Veranstalter

rations-Konzepts ist auch ein fünfwöchiger Gratis-Schnupperkurs, der nach der Veranstaltung startete. »Im ersten Schnupperkurs-Training hatten wir 18 Anfänger, – das ist mehr als wir erwartet hätten«, freute sich Franz Hug, der 1. Vorstand des TTS. Jugendleiter Konrad Lang ergänzt: »Jetzt werden wir natürlich alles daran setzen, die

Begeisterung hoch und die Kinder bei der Stange zu halten. Es sind natürlich alle Kinder ab sechs Jahren beim Schnupperkurs willkommen.« Einfach am Donnerstag, um 17.30 Uhr, in die Hebelhalle kommen. Dann gibt's einen Schnupperpass und los geht's«, erklärte er. Mehr Infos zum Verein unter www.tts-gottmadingen.de.

Tengen

Die Jüngsten zeigten  
ihr Können

»Kämpfen um jeden Ball« Das war das Motto der diesjährigen Jugendclubmeisterschaften des TC Tengen. Die Jüngsten zeigten bei den U10 im Kleinfeld eine tolle Leistung und ausgeglichene Spiele. Der Ehrgeiz und der Siegeswille beeindruckten alle Zuschauer. Hier siegte Jacob Wicker im Finale gegen Bennet Wieland. Lennart Wieland sicherte sich den Titel bei den U12. Er domi-

nierte das Finale bei ausgeglichenen Ballwechseln gegen Aurélie Erhard. Bei der U14/16 wird der Unterschied zwischen Jungen und Mädchen immer deutlicher. Die Konkurrenz gewann David Steiner gegen Svenja Hoffmann, die sich wacker geschlagen hat. Alle Spiele waren sehr fair und zugleich von vielen Emotionen geprägt.

redaktion@wochenblatt.net



Alle Teilnehmer mit dem Jugendbetreuerteam Bianca Maus, Tanja Zeller und Sportwart Timo Gartmaier. swb-Bild: Verein

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 28./29./31.10./ 1.11.2017:  
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:  
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Tengen«: So., 9 Uhr, Gottesdienst.  
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst; Di., 11 Uhr Festgottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:  
»Aach«: So., 9 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst. Di., 11 Uhr Gottesdienst in Engen.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: Di., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gailingen«: Friedenskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.  
»Büsing«: Dorfkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 28./29./31.10./ 1.11.2017:

»Seelsorgeeinheit Oberer Hegau«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 10.30 Uhr

Gottesdienst, 14 Uhr Gräberbesuch.  
»Ansfingen«: So., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Gräberbesuch.  
»Bargen«: So., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Gräberbesuch.  
»Biesendorf«: Mi., 14 Uhr Gräberbesuch.  
»Bittelbrunn«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Gräberbesuch.  
»Neuhausen«: Mi. 14 Uhr Gräberbesuch.  
»Stetten«: Mi., 14 Uhr Gräberbesuch.  
»Welschingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. Mi., 14 Uhr Gräberbesuch.  
»Zimmerholz«: So., 9 Uhr Gottesdienst, anschl. Gräberbesuch.  
»Aach«: So., 18.30 Uhr Gottesdienst. Mi., 14 Uhr Gräberbesuch.

»Ehingen«: Mi., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, anschl. Gräberbesuch.

»Mühlhausen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. Mi., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Gräberbesuch.

»Kirchengemeinde Hohenstorfeln-Hilzingen«:

»Binningen«: St. Blasius: Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.  
»Duchtlingen«: St. Gallus: Di., 19 Uhr Eucharistiefeier; Mi., 14 Uhr Wortgottesfeier auf dem Friedhof.  
»Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 19 Uhr Eucharistiefeier, Mi., 9 Uhr Eucharistiefeier, 14 Uhr Wortgottesfeier auf dem Friedhof.  
»Riedheim«: St. Laurentius: So., 9 Uhr Eucharistiefeier; Mi., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.  
»Schlatt a. R.«: St. Philippus und Jakobus: Mi., 14 Uhr Wortgottesfeier auf dem Friedhof.  
»Weiterdingen«: St. Mauritius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; Mi., 14 Uhr Wortgottesfeier auf dem Friedhof.  
»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:

Engen

Hören, Staunen,  
Selbermachen

Am Freitag, 3. November, 10 Uhr (in den Herbstferien) sind alle Kinder ab 8 Jahren zu einer Reise in die Vergangenheit in die Stadtbibliothek Engen eingeladen. Mit Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen. Anmeldung in der Bibliothek oder unter 07733 501839.

Vereine

Hilzingen

**SPD/UL HILZINGEN**  
Stammtisch Mi., 8.11., 19 Uhr, Gasthaus Linde, Duchtlingen.  
**Mühlhausen**  
**FÖRDERVEREIN**  
**MUSIKVEREIN**  
Ein Musical findet am Sa., 28.10., in der Mägdeberghalle statt.

Riedheim

**SV**  
Halloweenparty, Di., 31.10., Turm Riedheim.

Welschingen

**DRK**  
Blutspende, Mo., 30.10., 14-19.30 Uhr, Hohenhewenhal- le, Schulweg 5, Welschingen.

Termine

**BUND Gottmadingen:** Treffen für Mädchen und Jungs von 10-15 Jahren, Mi., 25.10., 18.30-20 Uhr, Treffpunkt und Ende BUND-Naturschutzzentrum, Erwin-Dietrich-Str. 3; Nachtwanderung zur Einstimmung auf Halloween. Kontakt: freiwillige.nsz.hegau@bund.net, 07731/977103.

Gültig von Mittwoch, 25.10. - Samstag, 28.10.2017

**E Hengge**  
Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2

Beim Kauf von 2 Kisten erhalten Sie 1 Paar Stümpfe Gummistiefel gratis!

**9.99**

Bilger Stümpfe  
Kiste mit 20 x 0,33-L-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand (1 L = € 1,51)

## Singen



Beim zehnjährigen Jubiläum der Stadthalle natürlich ganz vorne in der ersten Reihe, ihr Chef Roland Frank (links) und sein Vorgänger Walter Möll – natürlich bestens gelaunt. swb-Bild: stm

## Singen feiert seine Stadthalle Jubiläumsabend mit über 1.000 Gästen

Zu ihrem zehnjährigen Jubiläum waren am Donnerstag über 1.000 Gäste in die Singener Stadthalle gekommen. Trotz fehlender Festreden, auf die wie vorher angekündigt, bewusst verzichtet wurde, war es ein feierlicher Abend. Ex-Stadthalenchef Walter Möll fühlte »Nostalgie pur« und erinnerte sich im Gespräch mit dem WOCHENBLATT an den Tag der offenen Tür zur Eröffnung der Stadthalle vor zehn Jahren als Eintrittskarten verteilt werden mussten, weil der Ansturm von 25.000 Neugierigen nur so bewältigt werden konnte. Zwanglos wurde im großzügigen Foyer der Stadthalle bei einem Gratis-Gläschen zusammen geplaudert. Unter den Jubiläumsgästen war das »Who is Who« Singens – auch Gesine von Eberstein, die neben Möll damals hauptverantwortlich für

die Stadthalle war. Als Chef der Stadthalle dürfte Roland Frank aus dem Händeschütteln und Glückwünschen der Gäste beim Jubiläumsabend kaum herausgekommen sein. Originell der Einfall zu Beginn des Abends durch das Maskentheater Dox-city aufzuheitern, die mit so einigen Gästen den einen oder anderen Schabernack veranstalteten. Atemberaubend dann der Auftritt von Scotch & Soda auf der Bühne der Stadthalle. In Kostümen der 20er-Jahre und begleitet von einer steten Musik der Combo dürfte den Zuschauern des öfteren der Atem gestockt sein. Nicht beim Tanz über sechs Champagnerflaschen, aber sicherlich wenn sich eine zierliche und attraktive Frau alleine mit ihren Nackenmuskeln an einer in fünf Meter hohen schwingenden Schaukel fest-

hielt. Dann wurde die vollbesetzte Stadthalle Zeuge von Ästhetik und Akrobatik in Vollen- dung. Sprungwippe, ein Koffer mit nackten Beinen und schließlich ein Einhandstand auf sechs Kisten, die auf vier Champagnerflaschen gestapelt waren in schwindelerregender Höhe – die Mitglieder von Scotch & Soda aus dem australischen Brisbane geizten nicht mit Höchstleistungen. Nach der Vorstellung wurde im Foyer zu Klängen des Pianisten Konstantin Keller weitergefeiert. Mehr Bilder von dem Jubiläumsabend der Stadthalle gibt es in der Galerie. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



Noch mehr unter: [fotos.wochenblatt.net/bilder](http://fotos.wochenblatt.net/bilder)

## Engen

## Ein Verein fürs ganze Jahr Engener Skiclub feiert 50-jähriges Jubiläum

Der Skiclub Engen feierte sein 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass hat der Verein unter dem Slogan »Ein Verein fürs ganze Jahr« zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Stefan Elsässer und Bürgermeister Johannes Moser gab Elsässer einen Rückblick in die verschiedenen Bereiche des Skiclubs – Skischule, Rennmannschaft, Skijugend,

Skigymnastik und Tourenwesen. Elsässer betonte, dass ein gezieltes Augenmerk bei der Jugendförderung liege, andere Altersgruppen würden jedoch nicht zu kurz kommen. Elsässer bedankte sich herzlich bei allen Skilehrern, dem Vorstand und den Mitgliedern für ihr Engagement. Bürgermeister Moser gratulierte herzlich und betonte die Vielfältigkeit des Vereins, welche Jung und Alt anspricht. Um ein

Gedränge und Chaos beim Büfett zu vermeiden, hatte sich der Skiclub eine lustige Idee einfallen lassen, bei dem die Musikkennnisse der Gäste auf eine harte Probe gestellt wurden: jeder Tisch bekam ein Lied zugeteilt, wenn dieser abgespielt wurde, durften die Gäste sich zum Büfett begeben. Geehrt wurden an diesem Abend für ihre langjährige Mitgliedschaft: Richard Fallner, Beate Welther und Jürgen Egner (40 Jahre), Jürgen Bausch und Hans Peter Kirchmann bekamen die Ehrenmitgliedschaft überreicht. Bezirksobmann Jürgen Harsch überreichte dem Skiclub Engen ein Präsent des Skiverbands Schwarzwald sowie die Ehrenmedaille des deutschen Skiverbands für das 50-jährige Bestehen. Hans Peter Kirchmann und Jürgen Bausch bekamen zudem die bronzene Ehrennadel überreicht. Mit Live-Musik und Aufführungen der verschiedenen Bereiche fand der Abend einen geselligen Ausklang.



Stefan Elsässer (l.v.l) und Joachim Speichinger (l.v.r.) freuen sich über das langjährige Engagement der aktiven Mitglieder. swb-Bild: ver

Grozilla Verchio  
[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

## Engen

## Leseratten aufgepasst

Diesen Termin haben sich Leseratten dick unterstrichen: am Samstag, 28. Oktober, von 13 bis 16 Uhr, lockt wieder der große Büchermarkt der Stadtbibliothek Engen in die Neue Stadthalle. Wie jedes Jahr gilt das Motto: »Bücher zu Pfunds-Preisen«. Die Besucher erwartet eine riesige Auswahl an Medien aller Art (Romane, Sachbücher, Kinderbücher, Spiele, CDs und DVDs). Außerdem gibt es ein großes Schmöcker-Café mit leckerem Kuchen und eine Kindermalecke. Der Erlös aus dem Verkauf geht über den Förderverein zu 100 Prozent an die Stadtbibliothek zur Anschaffung von neuen Medien und zur Finanzierung von Veranstaltungen. Gesucht werden noch Helfer für den Aufbau in der Stadthalle am Freitag, 27. Oktober zwischen 16 und 21 Uhr, gut erhaltene Spendenbücher und andere Medien können am Freitag ab 17 Uhr gebracht werden. Kuchenspenden sind ebenfalls willkommen. Größere Buchspenden können in Ausnahmefällen auch zu Hause abgeholt werden. Bitte in der Bibliothek melden und Telefonnummer hinterlassen. Weitere Infos unter Telefon, Stadtbibliothek Engen, 07733-501839.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

## Gailingen



Im Bild von links: HJW-Geschäftsführer Peter Fischer, neuer stellvertretender AR-Vorsitzender Claus Moldenhauer, den verabschiedeten stellv. AR-Vorsitzenden Dieter Ohnmacht und den AR-Vorsitzenden Roland Sing. swb-Bild: aj

## Wechsel an der HJW-Spitze

An der Spitze der Hegau-Jugendwerk GmbH hat es einen Wechsel gegeben. Der langjährige stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Dieter Ohnmacht (80), der sich rund 20 Jahre lang in Führungsposition in den Dienst des neurologischen Rehabilitationszentrums und Fachkrankenhauses für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene am Hochrhein gestellt hatte, wurde in der letzten Aufsichtsratssitzung verabschiedet. Neuer stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender ist Claus Moldenhauer (66). Der langjährige ehemalige stellvertretende Vorstandsvorsitzende der DAK, war bei der drittgrößten deutschen Krankenkasse

für die Bereiche Personal, Organisation, IT und Kundenbeziehungsmanagement, Vertrieb und Marketing verantwortlich. Seine Erfahrungen und sein Wissen stellt er fortan dem Hegau-Jugendwerk zur Verfügung. Bei einer Verabschiedungsfeier würdigte HJW-Geschäftsführer Peter Fischer die Verdienste von Dieter Ohnmacht, der auch seit 1984 Mitglied im Trägerverein ist und seit 1995 Mitglied des Vorstands des Trägervereins. Für seine zahlreichen Verdienste um das Gesundheitswesen erhielt er 2010 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

Jubiläumswochen!

300,-€\*

SPAREN!

begrenztes Kontingent an Mitgliedschaften zu diesem Sparangebot!

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY Testsieger Fitness-Studios TEST Jan. 2016 9 überregionale Fitness-Studio-Anbieter Testsieger seit 2010

www.disq.de Privatswirtschaftliches Institut

ntv

JEDE GESCHICHTE HAT EINEN ANFANG. UNSERE BEGANN VOR 35 JAHREN.

35

JAHRE KOMPETENZ

FÜR JEDEN DAS RICHTIGE!

INJOY-Classic! FÜR ALLE, DIE GERNE FLEXIBEL SEIN WOLLEN!

SONDERPREIS INJOY-Part-Time! GEEIGNET FÜR RENTNER UND ALLE, DIE VON MO-SA IN DER ZEIT VON 11-17 UHR KOMMEN WOLLEN

SONDERPREIS INJOY-You! FÜR SCHÜLER, STUDENTEN UND AUSZUBILDENDE

SONDERPREIS INJOY-One! EINMAL PRO WOCHE WELLNESS, TRAINIEREN, „ZEIT FÜR MICH“

VEREINBAREN SIE HEUTE NOCH EINE UNVERBINDLICHE CLUBBESICHTIGUNG

Tel. 0 77 31 / 93 16 0

INJOY INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Injoy Singen-Rielasingen Adam-Opel-Straße 10 D-78239 Rielasingen

hansefit Firmenfitness für ein gesundes Unternehmen

\*bis zu 300,- € sparen bei Beginn einer 24-Monate Clubmitgliedschaft.

# mehr

entdecken – in Ihrem neuen dm-drogerie markt.

## Neueröffnung

am Donnerstag, den 26.10.2017,  
um 7 Uhr

# 10% Willkommens- Rabatt\*

26.10. bis 4.11.2017

Entdecken Sie Ihren neuen dm-drogerie markt und machen Sie mit bei unserem großen **Eröffnungs-Gewinnspiel**. Mit etwas Glück gewinnen Sie ein **Kreidler Pedelec (Elektrofahrrad) im Wert von ca. 2.200 €**, eine **dm-Geschenkkarte im Wert von 100 €** oder einen **dm-Geschenkkorb im Wert von ca. 50 €**. An der Verlosung können Sie bis zum 11.11.2017 in Ihrem neuen dm-drogerie markt teilnehmen.

Das dm-Team freut sich auf Sie.

dm-drogerie markt  
**Brühlstraße 7**  
**78247 Hilzingen**

Mo–Sa 7.00–21.00 Uhr  
[www.dm.de](http://www.dm.de)



HIER BIN ICH MENSCH  
HIER KAUF ICH EIN

\* Vom Rabatt ausgenommen sind Pfand, Geschenkkarten, Handy- und iTunes-Guthabenkarten und Erlebnisboxen.

## Welschingen



In Welschingen wurde eine Infotafel aufgestellt, die Auskunft gibt über die Archäologischen Funde im Neubaugebiet »Guulhaslen«. Die Anregung dazu stammte von der ehemaligen Gemeinde- und Kreisrätin Irene Völlinger. Die Untersuchungen des Baugebiets, die unter der Regie von Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald durchgeführt wurden, ergaben, dass in dem Gebiet bereits vor rund 7.000 Jahren die ersten Menschen gesiedelt haben. Zur öffentlichen Einweihung der Infotafel kamen Armin Höfler, Bernd Keller, Dr. Jürgen Hald, Wunibald Wikenhauser, Irene Völlinger und Bürgermeister Johannes Moser.

swb-Bild: Stadt Engen

## Gottmadingen

# Dreifachen Grund zu feiern

## Evangelische Kirchengemeinde lädt am 31. Oktober ein

Die evangelische Kirchengemeinde hat am Dienstag, 31. Oktober, gleich dreifach Grund zum Feiern: 500 Jahre Reformation, 80 Jahre evangelische Kirche in Gottmadingen und 60 Jahre evangelischer Kindergarten. Diese zusammengerechneten 640 Jahre und den vom Staat dafür spendierten Feiertag werden zum Anlass genommen, als Kirchengemeinde ein großes Fest auszurichten. So werden die Türen der Kirche an diesem Tag noch weiter als sonst geöffnet sein: Den Auftakt des Festtages bildet der Gottesdienst um 10 Uhr, der durch die musikalische Begleitung des Pop- und Gospelchores (PO-GOS) sowie des Posaunenchores einen ganz besonderen Rahmen erhalten wird. Im Anschluss geht es in den beiden Gemeindesälen mit einem ge-

meinsamen, kostenlosen Mittagessen im Sinne von »Brot für die Welt Essen« weiter (Spendenbehälter sind aufgestellt). Der Erlös des gesamten Festes kommt in vollem Umfang »Brot für die Welt« zugute. Danach geht es zu Kaffee und Kuchen über. Kuchenspenden sind willkommen und können direkt am Veranstaltungstag, zwischen 9 und 9.45 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Ein musikalisches Highlight des Nachmittags ist der Auftritt des Posaunenchores, zwischen 15 und 16 Uhr. Deutschlandweit spielen alle evangelischen Posaunenchores um 15.17 Uhr das Lied »Ein feste Burg ist unser Gott«. Natürlich auch der Gottmadinger. Im Kirchenschiff werden Bilder aus dem Schaffensbereich von Boleslav Kvapil und H. Frank ausgestellt, eine Kombination, die nur zu diesem Fest

in dieser Form zu erleben sein wird. Im neuen Gemeindesaal sind mehrere Dioramen von Andreas Christ zu sehen. Dies sind Modelle mit Personen, Landschaften und Ereignissen, alle mit christlicher Geschichte oder aktuellem Bibelbezug. Für die kleinsten Besucher werden Spiele und Malereien im Foyer der Kirche angeboten und die Jugendlichen werden ihren Jugendraum einweihen und das erste Mal der Öffentlichkeit präsentieren. Den Jugendraum haben sie in Eigenregie neu gestaltet. Außerdem gibt es interessante Informationen rund um die Kirche sowie Rundgänge zu bestimmten Plätzen und Gegenständen mit eigenen Geschichten. Der Kindergarten, der dieses Jahr sein 60. Bestehen feiert, wird ebenfalls auftreten.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

## Gottmadingen

### »Daran möchte ich anknüpfen«

Zu einer Diskussion über aktuelle Themen der Kommunalpolitik bei Kaffee und Kuchen lädt Bürgermeister Dr. Michael Klinger die Seniorinnen und Senioren in Gottmadingen am Donnerstag, 26. Oktober, in die Fahr-Kantine ein. Zwischen 14.30 und 16.30 Uhr wird diskutiert, geöffnet ist die Fahr-Kantine bereits um 14 Uhr. Schon zweimal wurde dieses Angebot rege angenommen und daran »möchte ich gerne anknüpfen«, so Klinger. Besonders dankbar ist er über das erneute großartige Engagement der katholischen Frauengemeinschaft Gottmadingen und des DRK-Ortsvereins, die mit-helfen, den Nachmittag zu gestalten. »Dieses Engagement für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger finde ich großartig«, so Klinger.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

## Büsingen

### Es läuft was beim FC

»Es läuft was, jetzt nimmt das Projekt langsam Formen an«, freute sich Bürgermeister Markus Möll, nachdem er über den aktuellen Sachstand des FC-Vereinsheims auf der jüngsten Gemeinderatssitzung informiert wurde. Nachdem die Grube für die Teilunterkellerung mit der Bodenplatte abgedeckt ist, wird mit dem Hochbau begonnen. Die Verantwortlichen hoffen natürlich auf eine milde Witterung, so dass noch vor dem Wintereinbruch das Dach auf dem neuen Vereinsheim des FC Büsinggen steht. Dann kann mit dem Innenausbau begonnen werden. »Es hängt alles vom Wetter ab«, erklärt Möll. Das eingeschossige FC-Clubhaus wird rund 900.000 Euro kosten und über Fördermittel, die Gemeinde und durch Eigenleistungen finanziert.

[mucha@wochenblatt.net](mailto:mucha@wochenblatt.net)

## Engen

### Dörte Hansen im Lesekreis

Der Lesekreis Engen wird bei seinem Novembertreffen Dörte Hansens Debütroman »Altes Land« besprechen, dem die Kritiker bescheinigten, dass er »wohlthuend anders« sei (NDR). Darüber werden die Teilnehmer des Lesekreises am 23. November im Schützentrurm diskutieren. Infos bei [manfred@mueller-harter.de](mailto:manfred@mueller-harter.de).

## Bietingen

### Feuerwehr übt den Ernstfall

Die Feuerwehr Gottmadingen Abteilung Bietingen lädt am Samstag, 28. Oktober, ab 16.30 Uhr zur Jahreshauptübung am Übungsobjekt in der Eichenbohlstraße 2 in Bietingen ein.

[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

**P** Kostenlose Parkplätze vorhanden